

Teilnehmer:

Susanne Mau (Stadt Rendsburg), Jens-Oliver Kaiser, Eckhard Reese (BGM Schacht-Audorf), Otto Schneider (BGM Schülpl), Randy Delfs, Gero Neidlinger (Vorsitzender AktivRegion), Marco Neumann (Regionalmanager), Monika Heise (Sprecherin AK, TAG NOK)

Frau Heise begrüßt die Teilnehmer und stellt den frisch eingestellten Regionalmanager Herrn Marco Neumann vor. Herr Neumann ist ab 1.5. als Regionalmanager der Aktivregion im Zentrum für Energie und Technik (ZET) tätig und ab sofort unter Tel. 136777 und mn@zet-rd.de zu erreichen. Er weist darauf hin, dass jederzeit Projektanträge gestellt werden können, die dann im monatlich tagenden Projektbeirat geprüft werden.

Folgende Projekte wurden angesprochen:

- Weichenhaus in Schülpl:

Der Landessportfischerverband (LSFV) ist an einer Nutzung des Gebäudes nicht mehr interessiert. Das WSA sucht nun nach einem Betreiber für das alte Weichenhaus direkt am Kanal. Die Gemeinde Schülpl plant, die Räume, die auch über Toiletten verfügen, und die großzügigen Grünflächen am Haus als Servicestation mit kleinem Gastronomieangebot zu nutzen. Ein Betreiber ist schon bekannt. Herr Schneider kündigt einen Förderantrag für das Projekt an, das aus dem Aktivregionsbudget zu fördern wäre.

- Güter-Tour:

Die Angebot „Güter-Tour und Börteboot“ besteht nunmehr seit 10 Jahren. Da zwei der drei Gesellschafter ausscheiden werden, steht die Organisation vor einer Umstrukturierung. Es wurde bereits angeregt, das Angebot auszuweiten und insbesondere das Börteboot vielseitiger einzusetzen. Das von der TAG NOK initiierte „Bike ´n Cruise“, ein Pendelverkehr per Boot für Radler und Ausflügler zwischen den kleinen Anlegern am NOK, könnte damit umgesetzt werden. In einem Gespräch, zu dem Herr Liebsch (BGM Bovenau) einladen wird, soll das Interesse der Kommunen, die über Anlegestellen am Kanal verfügen, ausgelotet werden. In Frage kommen: Schülpl, Rendsburg, Büdelsdorf, Schacht-Audorf, Rade, Borgstedt / Schirнау. Von Herrn Reese wird angeregt, zu diesem Gespräch bereits eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vorzulegen, da die Kommunen sich auch finanziell beteiligen müssen.

- Wohnmobilstellplatz Schacht-Audorf:

Herr Reese berichtet von Schwierigkeiten mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) auf der einen und dem Kreis Rendsburg-Eckernförde auf der anderen Seite. Zentrales Problem ist die Weigerung des WSA, die Fläche oberhalb der Kanalböschung überplanen zu lassen. Das WSA stimmt nur einer zeitlich begrenzten Nutzung bis zu 5 Jahren zu. Die Beteiligten treffen sich in Kürze zu einem „runden Tisch“, um die Problematik zu erörtern.

- Neue Projektidee:

Es wird angeregt, die Kanalpassage mit einem Ausflugsschiff, das sich 2 bis 3 Tage Zeit nimmt, anzubieten. Die Fahrt wird ergänzt durch Landausflüge per Bus, Kutsche oder Fahrrad und Übernachtungen in Brunsbüttel, Rendsburg und Kiel. Frau Heise wird diese Projektidee mit der Adler-Reederei erörtern.

Abschließend berichtet Herr Schneider von der NOK-Vollversammlung und appelliert an die ehemaligen LSE-Kommunen, die TAG NOK weiterhin finanziell zu unterstützen, damit die Zusammenarbeit in der NOK-Region fortgeführt wird.

Ende der Sitzung: 19.30 Uhr

Nächster Termin:

Dienstag, 9. Juni 2009, 19.30 Uhr, Offizierheim der Feldwebel-Schmid-Kaserne

gez. Monika Heise